

BMW auf dem 84. Internationalen Automobil-Salon Genf 2014. Inhaltsverzeichnis.



1. BMW auf dem 84. Internationalen Automobil-Salon Genf 2014. (Zusammenfassung)	2
2. BMW auf dem 84. Internationalen Automobil-Salon Genf 2014. (Langfassung)	
2.1 BMW 2er Active Tourer: Dynamik und Raumfunktionalität, BMW typisch vereint.	6
2.2 BMW 4er Gran Coupé: Neue Eleganz und Extravaganz in der Mittelklasse.	10
2.3 BMW X3: Kraftvoll-exklusiver Auftritt und maximale Vielseitigkeit.	14
2.4 BMW 2er Coupé: Dynamik in einer neuen Dimension.	17
2.5 BMW M3 Limousine und BMW M4 Coupé: Innovative Motorentechnologie und konsequenter Leichtbau.	20
2.6 BMW i mit zwei Modellen am Start: Elektrisiert unterwegs im BMW i3 und BMW i8.	22
2.7 BMW ConnectedDrive: 100 Prozent vernetzt, mehr Sicherheit, Service und maximale Flexibilität.	28

1. BMW auf dem 84. Internationalen Automobil-Salon Genf 2014. (Zusammenfassung)



Mit mehreren Welt- und Europapremieren präsentiert BMW auf dem diesjährigen Internationalen Automobil-Salon in Genf neue, faszinierende Serienmodelle, die zum Teil völlig neue Segmente begründen und sich an aktuellen Kundenwünschen orientieren. Weltpremiere erleben der BMW 2er Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0–4,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139–109 g/km)*, ein vollkommen neues raumfunktionales Fahrzeug in der Kompaktklasse, das BMW 4er Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,1–4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189–119 g/km), ein neues viertüriges Coupé in der Mittelklasse, sowie die zweite Generation des erfolgreichen BMW X3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3–5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193–131 g/km). Zum ersten Mal in Europa vorgestellt wird das neue charakteristische BMW 2er Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,1–4,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189–111 g/km), ebenso wie die neue BMW M3 Limousine (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,8–8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 204–194 g/km) und das BMW M4 Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,8–8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 204–194 g/km). Mit dem BMW i3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km) und dem progressiven Sportwagen BMW i8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 49 g/km) belegt die BMW Group zudem ihre Zukunftsorientierung und die große Bandbreite von BMW i. Dabei werden im BMW i8 die weltweit erstmalig mit einem Serienfahrzeug verfügbaren Laserlicht-Scheinwerfer vorgestellt. Neue Dienste von BMW ConnectedDrive runden die Präsentation von BMW auf dem jährlich Anfang März stattfindenden Genfer Automobil-Salon ab.

* Bei den Angaben handelt es sich um voraussichtliche, noch nicht offiziell bestätigte Werte. Die voraussichtlichen Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt.

BMW 2er Active Tourer: Dynamik und Raumfunktionalität.

Der neue BMW 2er Active Tourer erlebt in Genf seine Weltpremiere. Er begründet eine neue Fahrzeuggattung und vereint Komfort und Raumfunktionalität mit den für BMW typischen Werten Dynamik, Stil und Eleganz in der Premium-Kompaktklasse. Der BMW 2er Active Tourer ist nach dem Coupé das zweite Modell der neuen BMW 2er Baureihe und präsentiert sich aus jeder Perspektive sportlich und mit harmonischen Proportionen. Neue Turbomotoren mit drei und vier Zylindern, ein umfassendes BMW EfficientDynamics Maßnahmenpaket sowie eine weitreichende Vernetzung

über BMW ConnectedDrive sind Merkmale, die für ein Fahrerlebnis stehen, das geprägt ist von sportlicher Leistung und vorbildlicher Effizienz. Um die besonderen Ansprüche an Variabilität und Funktionalität in der Kompaktklasse zu erfüllen, setzt BMW beim 2er Active Tourer auf einen modernen Frontantrieb, der in seiner Ausprägung den fahraktiven Ansprüchen an ein Modell der Marke BMW in vollem Umfang gerecht wird.

BMW 4er Gran Coupé: Neues Maß für Eleganz und Extravaganz.

Auch das BMW 4er Gran Coupé erlebt auf dem Genfer Automobil-Salon 2014 seine Weltpremiere. BMW setzt mit dem viertürigen Coupé in der Premium-Mittelklasse konsequent auf die Erweiterung der Modellpalette. Nach BMW 4er Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4–4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 197–121 g/km) und Cabrio (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4–4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 195–127 g/km) ist das Gran Coupé das dritte Modell der neuen BMW 4er Baureihe, die sich mit ihren ausgewogenen Proportionen länger, breiter und dynamischer präsentiert als jede Mittelklasse-Baureihe zuvor. Das BMW 4er Gran Coupé verbindet die optischen Qualitäten des zweitürigen Coupés mit der Funktionalität von vier Türen und einem großen Raumangebot unter einer weit öffnenden Heckklappe. Zur Markteinführung stehen fünf durchzugsstarke, kultivierte und verbrauchsgünstige Motoren zur Auswahl. Das Leistungsspektrum reicht von 105 kW/143 PS im BMW 418d Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,4/4,0/4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km) bis zu 225 kW/306 PS im BMW 435i Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 11,4/6,2/8,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189 g/km).

BMW X3: Kraftvoll-exklusiver Auftritt und maximale Alltagstauglichkeit.

Bereits 2003 begründete BMW mit dem X3 das neue Segment der Mittelklasse Sports Activity Vehicles (SAV). Damit steht der BMW X3 seit über zehn Jahren und mit mehr als einer Million verkauften Einheiten für sportliche Dynamik, Premium-Ambiente und robuste Agilität gepaart mit niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten. Die zweite Generation des erfolgreichen BMW X3 überzeugt seit 2010 mit den besten Innen- und Kofferraummaßen sowie der größten Vielseitigkeit in ihrer Klasse. Mit dem neuen BMW X3 wird der Vorsprung im Segment jetzt konsequent weiter ausgebaut. Zwei leistungstärkere und im Verbrauch abermals gesenkte Dieselmotoren einer neuen Generation verbessern die Dynamik und reduzieren den Schadstoffausstoß. Das Außendesign und der Innenraum des BMW X3 präsentieren sich optisch überarbeitet und erhöhen die Praktikabilität durch neue, den Wünschen der Kunden entsprechende Detaillösungen.

BMW 2er Coupé: Dynamik in einer neuen Dimension.

Mit dem BMW 2er Coupé feiert eine neue Baureihe im BMW Modellprogramm in Genf Europapremiere. Von der BMW 1er Reihe (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,0–3,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 188–99 g/km) differenziert sich das BMW 2er Coupé durch sein eigenständiges Design, die deutlich gewachsenen Abmessungen, die konsequent auf Sportlichkeit ausgerichtete Motorenpalette sowie Fahrwerksabstimmung und die umfangreichere Serienausstattung. Charakteristische Elemente der BMW Coupés überträgt das viersitzige BMW 2er Coupé mit seiner zweitürigen Karosserie konsequent auf das Kompaktsegment. Für BMW typische Handlingeigenschaften sorgen die aufwendige Fahrwerkstechnik, die Achslastverteilung von nahezu 50:50 sowie der Hinterradantrieb.

BMW M3 Limousine, BMW M4 Coupé: innovative Motorentechnologie und konsequenter Leichtbau.

Mit der neuen BMW M3 Limousine und dem neuen BMW M4 Coupé, die beide auf dem Genfer Auto-Salon 2014 ihre Europapremiere erleben, präsentiert die BMW M GmbH eine neue Interpretation des Hochleistungssportwagens. Der vollkommen neu entwickelte Sechszylinder-Reihenmotor mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahl-Konzept bietet bei einer Spitzenleistung von 317 kW (431 PS) ein maximales Drehmoment von 550 Newtonmeter – und übertrifft den Drehmoment-Höchstwert des Vorgängers BMW M3 damit um annähernd 40 Prozent. Verbrauch und Emissionen reduzieren sich um rund 25 Prozent. Den Sprint von null auf 100 km/h legen sowohl die BMW M3 Limousine wie auch das BMW M4 Coupé in 4,1 Sekunden (mit optionalem 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe) zurück.

BMW i mit zwei Modellen am Start: Elektrisiert unterwegs im BMW i3 und BMW i8.

Mit der gemeinsamen Vorstellung ihres ersten rein elektrisch angetriebenen Großserienfahrzeugs und des derzeit progressivsten Sportwagens der Welt demonstriert die Marke BMW i die große Bandbreite an zukunftsorientierten Fahrzeugkonzepten. Beide Modelle repräsentieren eine neue Form der Premium-Charakteristik, die sich stark über Nachhaltigkeit definiert. Ihre Elektromotoren und Lithium-Ionen-Hochvoltbatterien wurden von der BMW Group in jeweils modellspezifischer Ausführung entwickelt. Eine weitere, exklusiv für BMW i konzipierte Besonderheit ist die LifeDrive-Architektur mit einer aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) gefertigten Fahrgastzelle, die maßgeblich zur Gewichtsoptimierung beiträgt. Weltweit zum ersten Mal in einem Serienfahrzeug sind die von BMW entwickelten optionalen Laserlicht-Scheinwerfer mit dreifacher Lichtstärke, verdoppelter Fernlichtreichweite und extrem geringem Energieverbrauch.

BMW ConnectedDrive: 100 Prozent vernetzt, mehr Sicherheit, Service und maximale Flexibilität.

BMW ConnectedDrive bündelt ein umfassendes und im Markt unerreichtes Angebot an Mobilitätsdiensten, das jetzt auch bequem von unterwegs abgerufen werden kann. Mit dem BMW ConnectedDrive Store sind onlinebasierte Dienste wie der Concierge Service – der persönliche und 24 Stunden erreichbare Assistent – dank der im Fahrzeug integrierten SIM-Karte jederzeit buchbar. Sie ist Bestandteil der Ausstattung ConnectedDrive Services oder gehört etwa beim Intelligenten Notruf zum Leistungsumfang. BMW ConnectedDrive umfasst zudem das umfangreiche Angebot an Assistenz- und Sicherheitssystemen. Dazu gehört unter anderem das BMW Head-Up Display in vollfarbiger Darstellung und brillanter Auflösung. Das Premium-Feature mit einzigartigem Funktionsumfang ist für nahezu alle BMW Fahrzeugklassen erhältlich.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Schramhausen und unter <http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> erhältlich ist. LeitfadenCO₂ (PDF – 2,7 MB)



2. BMW auf dem 84. Internationalen Automobil-Salon Genf 2014. (Langfassung)

2.1 BMW 2er Active Tourer: Dynamik und Raumfunktionalität, BMW typisch vereint.

Mit dem BMW 2er Active Tourer (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0–4,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: ca. 139–109 g/km)* erweitert BMW sein Modellportfolio in ein weiteres Fahrzeugsegment. In der Premium-Kompaktklasse verbindet der neue BMW 2er Active Tourer Komfort und Raumfunktionalität mit den für BMW typischen Werten Dynamik, Stil und Eleganz. Er präsentiert sich aus jeder Perspektive sportlich und mit harmonischen Proportionen. Der BMW 2er Active Tourer verbindet kompakte Abmessungen von nur 4.342 Millimeter Länge, 1.800 Millimeter Breite und einer Höhe von 1.556 Millimeter mit erhabenem Raumgefühl und ist damit ideal geeignet für die ständig wachsenden Mobilitätsansprüche im urbanen Umfeld.

Neue Turbomotoren mit drei und vier Zylindern, ein umfassendes BMW EfficientDynamics Maßnahmenpaket sowie eine weitreichende Vernetzung über BMW ConnectedDrive sind Merkmale, die für ein Fahrerlebnis stehen, das geprägt ist von sportlicher Leistung und vorbildlicher Effizienz.

Dynamik und Raumfunktionalität, BMW typisch vereint.

Besondere Ansprüche an die Variabilität und Funktionalität erfordern in der Premium-Kompaktklasse spezielle Konzepte. Deshalb setzt BMW beim 2er Active Tourer auf einen modernen Frontantrieb, der allerdings den fahraktiven Ansprüchen an ein Modell der Marke BMW gerecht wird. Der lange Radstand von 2.670 Millimeter und eine höhere Dachlinie ermöglichen in Verbindung mit diesem Konzept eine optimale Ausnutzung des Innenraumes für ein bisher nicht gekanntes Raumgefühl. Fahrer und Beifahrer sitzen deutlich höher als in einer Limousine. Das ermöglicht einen ausgezeichneten Rundumblick und erleichtert zudem Ein- und Ausstieg. Viele Ablagen und eine auf Wunsch umklappbare Beifahrersitzlehne stehen für die hohe Flexibilität und das durchdachte Raumkonzept. Das Interieur wirkt leicht und großzügig, alle Flächen sind horizontal ausgerichtet und optisch in einzelne Schichten unterteilt. Auf Wunsch sorgt ein großes Panoramadach für einen lichtdurchfluteten Innenraum.

* Bei den Angaben handelt es sich um voraussichtliche, noch nicht offiziell bestätigte Werte. Die voraussichtlichen Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt.

Die von Dynamik geprägte Markenidentität ist auch beim BMW 2er Active Tourer unverkennbar. Das belegt nicht nur die BMW typische, leicht nach vorn geneigte Niere an der Front im Zusammenspiel mit den charakteristischen Doppelrundscheinwerfern. Vor allem der kurze vordere Überhang ist für ein frontgetriebenes Fahrzeug vollkommen untypisch und ebenso ein klassisches BMW Merkmal wie der kurze Überhang hinten, der lange Radstand, der Hofmeisterknick am hinteren Seitenfenster oder die L-förmigen Heckleuchten. Präzise gezeichnete Linien und eine prägnante Sicke an der Seite betonen die Radhäuser und beschleunigen den BMW 2er Active Tourer scheinbar im Stand. Im Innenraum sind Bedienelemente von Radio, Klimaanlage und Lüftung auf den Fahrer ausgerichtet. Auch diese Fahrerorientierung ist BMW typisch.

Maximale Variabilität und Funktionalität.

Ein variabler Kofferraum mit einem Volumen von 468 bis 1.510 Liter und eine serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilte und umlegbare Rückenlehne im Fond stehen für hohen Alltagsnutzen. Dieser lässt sich durch eine verschiebbare Rückbank flexibel nutzen und je nach Anforderung kann die Kniefreiheit oder das Stauvolumen erhöht werden. Ein cleveres Detail ist der faltbare Ladeboden, unter dem sich ein Staufach mit einer praktischen Multifunktionswanne befindet. Die verstellbare Rückenlehne steigert den Komfort auf den drei Fondplätzen oder das Raumangebot für das Gepäck zusätzlich. Einen äußerst leichten Zugang zum Heckabteil ermöglicht die große, breite und weit aufschwingende Heckklappe. Auf Wunsch öffnet und schließt sie automatisch auf Knopfdruck oder lässt sich besonders komfortabel mit dem Smart Opener per Gestensteuerung bedienen.

Neueste Motorengeneration mit drei oder vier Zylindern.

Zur Markteinführung des neuen BMW 2er Active Tourer stehen drei leistungsstarke, leichte und verbrauchsgünstige Drei- und Vierzylinder-Motoren einer neuen Motorengeneration zur Wahl. Sie überzeugen durch ihre kompakte Bauweise, sind quer zur Fahrtrichtung platziert, mit der BMW TwinPower Turbo Technologie ausgerüstet und erfüllen die Schadstoffnorm EU6.

Der BMW unter den frontgetriebenen Fahrzeugen.

Fahrdynamik und ein markentypisches Fahrerlebnis zeichnen – wie alle BMW Modelle – auch den neuen BMW 2er Active Tourer aus. Das neu entwickelte Fahrwerk mit einer Eingelenk-Federbeinachse vorn und einer Mehrlenkerachse hinten verbindet Agilität und Zielgenauigkeit mit einem hohen Maß an Fahrstabilität und Federungskomfort. Die aufwendig und exakt feinabgestimmte Antriebsachse vorn überzeugt im neuen BMW 2er Active Tourer durch bestmögliche Fahrdynamik und

außergewöhnlich exakte Lenkungsrückmeldung. Die elektromechanische Lenkung und die funktionale Auslegung des Systems ermöglichen ein Fahrgefühl ohne Störungen durch Antriebseinflüsse.

Der intelligente Einsatz hoher und höchstfester Mehrphasenstähle trägt entscheidend zur Sicherheit im BMW 2er Active Tourer bei und wirkt sich gleichzeitig positiv auf das Fahrzeuggewicht aus. Der Leichtbau leistet einerseits einen entscheidenden Beitrag zur außerordentlichen Fahrdynamik, andererseits ist er Teil der BMW EfficientDynamics Technologie, zu der auch Auto Start Stop Funktion, Bremsenergie-Rückgewinnung, Schaltpunktanzeige, bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate und der integrierte Air Curtain gehören, der über zwei senkrechte Lufteinlässe im Stoßfänger den Fahrtwind an den vorderen Rädern entlang leitet.

M Sportpaket für maximale Präsenz.

Neben der Basisversion erlauben zwei weitere Ausstattungs-Lines eine gezielte Individualisierung im Interieur und Exterieur. Die Sport Line betont die dynamischen Elemente, die Luxury Line legt den Schwerpunkt auf Eleganz und Exklusivität. Das ab November erhältliche M Sportpaket sorgt für zusätzliche Individualisierungsmöglichkeiten. Durch ein M Aerodynamikpaket, M Sportfahrwerk, 17- oder 18-Zoll M Felgen sowie im Interieur M Lederlenkrad und Sportsitze mit spezifischer Polsterung wird die maximale Präsenz des BMW 2er Active Tourer auf der Straße betont. Ab Spätherbst erweitern Varianten mit dem intelligenten Allradssystem xDrive das Angebot.

Umfangreiche Vernetzung steigert Sicherheit und Komfort.

Die unter BMW ConnectedDrive zusammengefassten Assistenzsysteme sowie die Info- und Entertainmentlösungen steigern Sicherheit und Komfort im BMW 2er Active Tourer. Auf Basis einer Monokamera arbeiten beispielsweise der Stauassistent oder die kamerabasierte Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion. Sie unterstützen den Fahrer beim Beschleunigen und Bremsen (Längsführung), aber auch beim Lenken (Querführung beim Stauassistenten) und entlasten von eintönigen Aufgaben, etwa bei Kolonnenfahrt auf der Autobahn oder dichtem Verkehr in der Stadt. Mit BMW ConnectedDrive Services & Apps kommen Smartphone-Anwendungen ins Fahrzeug oder es können innovative Dienste wie der Concierge Service oder Real Time Traffic Information zugebucht werden. Dies ist auch nachträglich und zeitlich begrenzt möglich.

Erstmals ist im BMW 2er Active Tourer ein Head-Up Display in der Premium-Kompaktklasse erhältlich. Es projiziert alle relevanten Fahrinformationen in vollfarbiger Darstellung ins Blickfeld des Fahrers. Dabei werden die Informationen nicht an der Windschutzscheibe dargestellt, sondern auf einer

ausfahrbaren Scheibe zwischen Lenkrad und Frontscheibe. Der Fahrer sieht auf diese Weise alle wichtigen Informationen, ohne den Blick von der Straße abwenden zu müssen.

2.2 BMW 4er Gran Coupé: Neue Eleganz und Extravaganz in der Mittelklasse.



Mit dem BMW 4er Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,1–4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189–119 g/km) präsentiert BMW sein erstes viertüriges Coupé in der Premium-Mittelklasse und setzt damit konsequent weiter auf die Erweiterung der Modellpalette. Nach BMW 4er Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4–4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 197–121 g/km) und Cabrio (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4–4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 195–127 g/km) ist das Gran Coupé das dritte Modell der neuen BMW 4er Baureihe, die sich mit ihren ausgewogenen Proportionen länger, breiter und dynamischer präsentiert als jede Mittelklasse-Baureihe zuvor. Das BMW 4er Gran Coupé verbindet die optischen Qualitäten des zweitürigen Coupés mit der Funktionalität von vier Türen und einem großen Raumangebot unter einer weit öffnenden Heckklappe.

Perfekte Balance und gesteigerte Präsenz in der Mittelklasse.

Das BMW 4er Gran Coupé hat mit 4.638 Millimeter Länge und einer Breite von 1.825 Millimeter sowie dem Radstand von 2.810 Millimeter exakt die gleichen Maße wie das zweitürige Coupé. Die Vorderwagen der beiden Modelle zeigen identische BMW typische Designmerkmale wie Doppelnieren, Doppelrundscheinwerfer und den großen Lufteinlass in der Frontschürze. Beim BMW 4er Gran Coupé verläuft jedoch das Dach zwölf Millimeter höher und fällt in einer um 112 Millimeter gestreckten Linie sanft zum Heck hin ab. Zusammen mit den markentypischen kurzen Überhängen, der langen Motorhaube und der zurückversetzten Fahrgastzelle präsentiert sich das BMW 4er Gran Coupé dadurch nicht nur in perfekter Balance, sondern auch mit nochmals gesteigerter Präsenz.

Diese verlängerte Dachlinie unterstreicht Eleganz und Extravaganz des BMW 4er Gran Coupé, setzt neue ästhetische Maßstäbe in der Mittelklasse und hat entscheidende praktische Vorteile. Die Kopffreiheit im Innenraum steigt ebenso wie der Sitzkomfort. Mit 480 Liter Volumen präsentiert sich auch der Kofferraum um 35 Liter größer als beim Zweitürer und trägt zu den hohen Alltagsqualitäten des BMW 4er Gran Coupé bei.

Dynamisch-elegantes Konzept mit funktionalen Elementen.

Vier Türen ermöglichen im Vergleich zum zweitürigen Coupé den bequemen Ein- und Ausstieg beim BMW 4er Gran Coupé. Die Türen sind rahmenlos

ausgeführt, zeigen damit für BMW Mittelklasse-Coupés charakteristische Designmerkmale und betonen die Eleganz des Fahrzeugkonzepts. Die funktionale Eleganz des 4+1-Sitzers unterstreichen hervorragend ablesbare Rundinstrumente mit „Black Panel“-Optik und der frei stehende Flatscreen iDrive Monitor. Die weit öffnende Klappe erleichtert den Zugang zum Heckabteil mit ebenem und leicht zugänglichem Ladeboden. Eine geteilt klappbare Rücksitzlehne, auf Wunsch auch im Verhältnis 40:20:40, sorgt für zusätzliche Flexibilität. Das maximale Kofferraumvolumen beträgt 1.300 Liter und markiert bei den viertürigen Premium-Coupés den Klassenbestwert. Für ein Höchstmaß an Komfort steht die serienmäßig automatisch öffnende und schließende Heckklappe, auf Wunsch auch mit dem Smart Opener per Gestensteuerung durch eine einfache Fußbewegung.

Umfassende Gestaltungsmöglichkeiten durch drei Ausstattungslinien, das M Sportpaket und das BMW Individual Programm.

Im Interieur des BMW 4er Gran Coupé finden Eleganz und Extravaganz zusammen und verbinden sich mit ausgezeichneter Ergonomie. Alle Bedienelemente sind so angeordnet, dass der Fahrer sie optimal nutzen kann. Im vorderen Bereich bringt das Layering – der geschickte Umgang mit Raumaufteilung durch Schichten von Linien und Flächen – die BMW typische Fahrerorientierung zum Ausdruck. Linien aus dem Cockpit laufen über die vorderen Türen und die B-Säule nach hinten zum Fond. Sie verbinden vordere und hintere Sitze ebenso, wie die auf jeder Fahrzeugseite ineinander übergehende Gestaltung der Türinnenseiten. Die Rückbank zeigt optisch die Form zweier Einzelsitze, bietet aber in der Mitte zusätzlichen Platz und macht so das Fahrzeug zum 4+1 Sitzler. Außergewöhnliche Materialkombinationen und höchste Verarbeitungsqualität unterstreichen das Premium-Ambiente des neuen BMW 4er Gran Coupé. Die Basisausstattung und drei Ausstattungslinien sowie das M Sportpaket bieten ab Modellstart umfangreiche Gestaltungsfreiheit. Für den außergewöhnlich exklusiven Auftritt sorgt zusätzlich das BMW Individual Programm schon ab Marktstart mit besonderen Lederausstattungen, Exterieurfarben und einem 19 Zoll Leichtmetallrad.

Zum Modellstart Vier- und Sechszylinder-Benziner, zwei Vierzylinder-Diesel.

Zur Markteinführung des neuen BMW 4er Gran Coupé stehen fünf durchzugsstarke, kultivierte und verbrauchsgünstige Motoren zur Auswahl. Top-Motorisierung ist der Reihen-Sechszylinder-Benziner im 435i (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 11,4/6,2/8,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189 g/km) mit 3,0 Liter Hubraum und 225 kW/306 PS. Im BMW 428i (innerorts/außerorts/kombiniert:

8,9/5,3/6,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 154 g/km), Gran Coupé und im BMW 420i Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,7/5,1/6,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km) kommen zwei leichte und leistungsstarke Vierzylinder mit zwei Liter Hubraum zum Einsatz, sie leisten 180 kW/245 PS beziehungsweise 135 kW/184 PS. Zwei Vierzylinder-Dieselantriebe überzeugen wie alle BMW Selbstzünder mit Laufruhe, Durchzugskraft und hervorragender Effizienz. Das BMW 420d Gran Coupé mit 135 kW/184 PS hat einen Normverbrauch, abhängig von der Bereifung, von lediglich 4,7 bis 4,9 Liter pro 100 Kilometer (4,6 bis 4,7 mit Sportautomatik) (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,8/4,1/4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 124 g/km) und benötigt für den Sprint von null auf 100 km/h nur 7,7 Sekunden (7,5 Sekunden mit Sportautomatik). Im BMW 418d Gran Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,4/4,0/4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km) leistet der Motor 105 kW/143 PS und konsumiert 4,5 bis 4,7 Liter pro 100 Kilometer.

Alle Diesel- und Benzinmotoren nutzen die neueste BMW TwinPower Turbo Technologie und erfüllen die Abgasnorm EU6. Die hochmodernen Triebwerke verbinden damit herausragende Elastizität und Dynamik mit niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten.

xDrive und zwei Steptronic Getriebe stehen zur Wahl.

Bereits zum Modellstart sind BMW 428i Gran Coupé und 420d Gran Coupé auf Wunsch auch mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive verfügbar – BMW 428i xDrive (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 9,0/5,5/6,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km), BMW 420d xDrive (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 6,1/4,2/4,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 g/km). Serienmäßig erfolgt die Kraftübertragung über ein 6-Gang Manuell Getriebe, auf Wunsch lassen sich alle Motorisierungen mit dem 8-Gang Steptronic oder 8-Gang Steptronic Sport Getriebe kombinieren, bei dem die Gänge auch manuell über Schaltwippen am Lenkrad gewechselt werden können.

BMW EfficientDynamics – sportliche Leistung, niedriger Verbrauch.

Der elegante und fahrdynamische Auftritt des BMW 4er Gran Coupé wird begleitet von herausragender Wirtschaftlichkeit. Diese Eigenschaften sind das Ergebnis von Maßnahmen der Entwicklungsstrategie BMW EfficientDynamics, die in allen Fahrzeugbereichen zum Einsatz kommen. Hierzu zählen die verbrauchsoptimierten Benzin- und Dieselmotoren ebenso wie das intelligente Leichtbaukonzept oder die optimierte Aerodynamik mit einem glattflächigen Unterboden sowie mit Air Curtain und Air Breather. Zu günstigen Verbrauchs- und Emissionswerten tragen auch die Auto Start Stop

Funktion, Bremsenergieerückgewinnung, Schaltpunktanzeige und bedarfsgerecht gesteuerte Nebenaggregate bei. In Verbindung mit den automatischen Getrieben (Steptronic) senkt der Segel-Modus den Verbrauch, weitere Einsparungen ermöglicht der ECO PRO Modus.

BMW ConnectedDrive – 100-prozentige Vernetzung.

Für das BMW 4er Gran Coupé ist das umfassende Angebot von BMW ConnectedDrive wählbar. Highlights wie das Head-Up Display in Vollfarbendarstellung oder das Navigationssystem Professional zählen ebenso zum Angebot wie der Driving Assistant, ein blendfreier Fernlichtassistent, Active Protection oder eine weiterentwickelte aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion. Über eine besonders leistungsfähige Schnittstellentechnologie können auch Smartphones bequem ins Fahrzeug eingebunden werden. Mit ihnen gelangt das dynamisch wachsende Angebot an Apps, wie zuletzt etwa von Audible oder Deezer, ins Fahrzeug.

2.3 Der BMW X3: Kraftvoll-exklusiver Auftritt und maximale Vielseitigkeit.



Bereits 2003 begründete BMW mit dem X3 das neue Segment der Mittelklasse Sports Activity Vehicles (SAV). Damit steht der BMW X3 seit über zehn Jahren und mehr als eine Million verkauften Einheiten für sportliche Dynamik, Premium-Ambiente und robuste Agilität gepaart mit niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten. Die zweite Generation des erfolgreichen BMW X3 überzeugt seit 2010 mit den besten Innen- und Kofferraummaßen sowie der größten Vielseitigkeit in ihrer Klasse.

Mit dem neuen BMW X3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,3–4,7* l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193–124* g/km) wird der Vorsprung im Segment jetzt konsequent weiter ausgebaut. Zwei leistungstärkere und im Verbrauch abermals gesenkte Dieselmotoren einer neuen Generation verbessern die Dynamik und reduzieren den Schadstoffausstoß. Das Außendesign und der Innenraum des neuen BMW X3 präsentieren sich optisch überarbeitet und erhöhen die Praktikabilität durch neue, den Wünschen der Kunden entsprechende Detaillösungen.

Dynamischer Auftritt und exklusives Ambiente.

Der neue BMW X3 wirkt mit neuen modifizierten Doppelrundscheinwerfern – wahlweise mit LED-Technologie –, der nun markanteren Doppelnieren, neuen Front- und Heckstoßfängern sowie Außenspiegeln mit integrierten Blinkern optisch präsenter und betont die typischen Designmerkmale der BMW X Modelle noch stärker. Wertigkeit und Exklusivität prägen auch den Innenraum des neuen BMW X3. Chrom-Applikationen, die Mittelkonsole mit optionaler Klimaautomatik in hochglänzendem Schwarz (Black Panel-Optik) sowie neue Cupholder mit verschiebbarer Abdeckung in der Mittelkonsole unterstreichen den Premium-Auftritt. Neue Außenfarben, Polsterdessins, Interieurleisten und Leichtmetallräder ermöglichen eine noch feinere Individualisierung. Mit dem neuen Ausstattungspaket xLine lässt sich der dynamische und robuste SAV-Charakter des BMW X3 noch stärker betonen. Der Smart Opener für die automatische Heckklappe sowie das Ablagenpaket steigern auf Wunsch die hohe Funktionalität des BMW X3 weiter.

* Werte mit optionalen rollwiderstandsreduzierten Reifen auf 17-Zoll-Leichtmetallrädern „Streamline“ Styling 306.

Weltpremiere für den neuen Zweiliter-Diesel mit 140 kW/190 PS.

Bereits zur Markteinführung des neuen BMW X3 stehen vier Diesel- und drei Ottomotoren mit einem Leistungsspektrum von 110 kW/150 PS bis 230 kW/313 PS zur Verfügung. Die hochmodernen Triebwerke mit BMW TwinPower Turbo Technologie garantieren überragende Fahrleistungen bei niedrigem Verbrauch und erfüllen alle die Abgasnorm EU6. Gleichzeitig steigt etwa die Leistung des X3 xDrive20d (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,8–5,4*/5,1–4,8*/5,4–5,0* l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 141–131* g/km) von 135 kW/184 PS auf 140 kW/190 PS, während der Verbrauch der Automatik-Version im Vergleich zum Vorgänger um 7,1 Prozent sinkt. Damit markiert der BMW X3 xDrive20d, in dem dieser neue Zweiliter-Turbodiesel seine weltweite Premiere feiert, den Bestwert in seiner Klasse. Ebenso wie der neue 110 kW/150 PS starke BMW X3 sDrive18d (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,8–5,4*/4,7–4,3*/5,1–4,7* l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 134–124* g/km) mit klassischem Hinterradantrieb und 6-Gang Handschaltgetriebe. Führend in ihren Segmenten sind ebenfalls der BMW X3 xDrive28i (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 9,3–9,1/6,3–6,2/7,4–7,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 172–169 g/km) mit 180 kW/245 PS sowie der BMW X3 xDrive35i (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 10,7/6,9/8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 193 g/km) mit 225 kW/306 PS.

BMW EfficientDynamics: Fahrfreude und niedriger Verbrauch.

Das wegweisende Technologiepaket BMW EfficientDynamics führt im neuen BMW X3 mit Auto Start Stop Funktion, Segel-Funktion, Bremsenergie-Rückgewinnung sowie bedarfsgerecht gesteuerten Nebenaggregaten zu den günstigsten Verbrauchs- und Emissionswerten im Segment. Mit einer Verringerung der CO₂-Emissionen um 7 g/km leistet zudem die 4. Generation rollwiderstandsarmer Reifen einen signifikanten Beitrag zur exzellenten Umweltverträglichkeit des neuen BMW X3.

BMW ConnectedDrive: Fahrerassistenz und Infotainment.

Im neuen BMW X3 wird die Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Umwelt, bei der BMW eine unbestrittene Vorreiterrolle einnimmt, konsequent fortgesetzt. Zu den herausragenden Neuheiten von BMW ConnectedDrive im BMW X3 gehören beispielsweise der iDrive Controller mit integriertem Touchpad – für Texteingaben mit dem Finger –, der Parkassistent, das vollfarbige BMW Head-Up Display, ein Blendfreier Fernlichtassistent und der Driving Assistent Plus mit unter anderem Spurverlassenswarnung, Aktiver Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion und präventivem Fußgängerschutz.

* Werte mit optionalen rollwiderstandsreduzierten Reifen auf 17-Zoll-Leichtmetallrädern „Streamline“ Styling 306.

Dazu bietet BMW ConnectedDrive Echtzeit-Verkehrsinformationen (RTTI), die Concierge Services und den Intelligenten Notruf. Via Apps können Facebook und Twitter, das Internetradio AUPEO! oder Musikplattformen wie Napster und Deezer genutzt werden.

2.4 BMW 2er Coupé: Dynamik in einer neuen Dimension.



Mit dem BMW 2er Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,1–4,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189–111 g/km) feiert eine neue Baureihe im BMW Modellprogramm Premiere. Sie löst das mit über 150.000 weltweit verkauften Fahrzeugen überaus erfolgreiche BMW 1er Coupé ab. Von der BMW 1er Reihe (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,0–3,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 188–99 g/km) differenziert sich das BMW 2er Coupé durch sein eigenständiges Design, die deutlich gewachsenen Abmessungen, die konsequent auf Sportlichkeit ausgerichtete Motorenpalette sowie Fahrwerksabstimmung und die umfangreichere Ausstattung, z. B. mit serienmäßiger Klimaautomatik. Gleichzeitig werden charakteristische Elemente von BMW Coupés mit der typischen zweitürigen Karosserie auf das Kompaktsegment übertragen – mit vier Sitzplätzen und Hinterradantrieb.

Dynamisches Fahrerlebnis.

Für BMW typische Dynamik und Handlingeigenschaften sorgen die Fahrwerkstechnik mit Doppelgelenk-Federbein-Vorderachse und Fünflenker-Hinterachse sowie der Hinterradantrieb. Die größere Spurweite, der tiefe Schwerpunkt und die nahezu ideal im Verhältnis 50:50 ausbalancierte Achslastverteilung führen zu einem Gleichgewicht von sportlicher Agilität und Fahrkomfort, wie man es von BMW Fahrzeugen kennt.

Dazu steht ein breites Motorenspektrum mit BMW TwinPower Turbo Technologie bereits bei der Markteinführung der Baureihe zur Verfügung. Das BMW 220i Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,3/4,8/6,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 142 g/km) ist als erstes BMW Kompaktmodell mit dem 135 kW/184 PS starken Zweiliter-Vierzylinder-Benzinmotor ausgestattet. Die durchzugstarken BMW Vierzylinder-Dieselmotoren arbeiten mit 105 kW/143 PS im BMW 218d Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,3/3,8/4,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 114 g/km) mit 135 kW/184 PS im BMW 220d Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,6/3,9/4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 g/km) und mit kräftigen 160 kW/218 PS im BMW 225d Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,6/4,2/4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 124 g/km).

Als Highlight von Beginn an im Angebot: das Topmodell BMW M235i Coupé (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 10,9/6,4/8,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 189 g/km) als besonders leistungsstarkes BMW M Performance Automobil, dem der 240 kW/326 PS starke Dreiliter-Reihen-Sechszylinder-Benzinmotor mit M Performance TwinPower Technologie hohe Leistungsreserven verleiht. Hinzu kommen M spezifisch abgestimmte Fahrwerkskomponenten und die aerodynamische Optimierung der Karosserie.

Die Technologie BMW EfficientDynamics sorgt auch bei den Modellen der BMW 2er Reihe für herausragende Wirtschaftlichkeit. Eine Effizienzsteigerung erfahren die Fahrzeuge z. B. durch den neuen aerodynamisch wirksamen Air Curtain, den ECO PRO Modus mit Segel-Funktion in Verbindung mit dem Automatikgetriebe oder auch den Vorausschauassistenten in Verbindung mit dem Navigationssystem Professional.

Größer, breiter und mehr Platz.

Die dynamische Linienführung mit der um fast elf Zentimeter längeren Karosserie gegenüber dem aktuellen BMW 1er, die eigenständige Front- und Heckgestaltung sowie die Betonung des Hinterradantriebs durch die maximale Karosseriebreite im Bereich der Hinterachse kennzeichnen die BMW 2er Reihe.

Die neu konzipierte Coupé-Baureihe ist gegenüber dem Vorgängermodell in Länge und Breite gewachsen. Das schlägt sich auch im größeren Raumangebot nieder – mit mehr Kopffreiheit vorne, mehr Beinfreiheit im Fond und einem größeren Kofferraumvolumen. Der längere Radstand und die größere Spurweite lassen das Fahrzeug, zusammen mit der flacheren Silhouette, insgesamt noch dynamischer wirken.

Die für Coupés von BMW typische Karosseriestruktur im Dreibox-Design mit klar abgesetztem Kofferraum und flacher Silhouette, einer langen Motorhaube, Türen mit rahmenlosen Scheiben und einer dynamisch gestreckten, sanft ins Heck fließenden Dachlinie findet sich auch hier wieder.

Diese Gestaltungselemente knüpfen, ebenso wie die markanten seitlichen Sickelinien, die in den Heckbereich umlaufen, an charakteristische Stilelemente der legendären BMW 02er Baureihen der 60er und 70er Jahre an – und verweisen damit auf die lange Tradition sportlich-agiler Kompaktmodelle.

BMW ConnectedDrive.

Auch im Hinblick auf intelligente Vernetzung und Assistenzsysteme ist das BMW 2er Coupé der Maßstab im Kompaktsegment. Viele praktische Mobilitätsdienstleistungen und sicherheitserhöhende Fahrerassistenzsysteme sind im Rahmen von BMW ConnectedDrive serienmäßig oder optional verfügbar. Zu den aktuellen Highlights zählt neben dem neuen iDrive Touch Controller, der die Eingabe von Buchstaben oder Sonderzielen auf der berührungsempfindlichen Oberfläche direkt mit dem Finger erlaubt, der Driving Assistant, der unter anderem vor der Kollision mit Fußgängern warnt. Hinzu kommen die erweiterte Integration von Smartphones und Musikplayern sowie die Nutzung der Apps zum Beispiel von Internet-Diensten wie Facebook und Twitter.

2.5 BMW M3 Limousine und BMW M4 Coupé: Innovative Motorentechnologie und konsequenter Leichtbau.



Mit der neuen BMW M3 Limousine (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,8–8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 204–194 g/km) und dem neuen BMW M4 Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,8–8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 204–194 g/km) präsentiert die BMW M GmbH eine neue Interpretation des Hochleistungssportwagens – und setzt die Philosophie von BMW M auch in der fünften M3 Generation konsequent um. Nachdem der Vorgänger, das BMW M3 Coupé der vierten Generation, in mehr als 40.000 Exemplaren produziert wurde, führt nun das BMW M4 Coupé die Erfolgsgeschichte fort – und stellt mit der Typenbezeichnung „M4“ den Bezug zu der Baureihe her, die als Ausgangspunkt für das neue M Modell dient. Erstmals erscheint zeitgleich mit dem Coupé auch die viertürige Variante, die der Logik entsprechend BMW M3 Limousine heißt.

BMW M bringt Rennsport-Technologie auf die Straße.

„Seit vier Modellgenerationen vereint der BMW M3 Motorsportgene und uneingeschränkte Alltagstauglichkeit in einem hochemotionalen Gesamtkonzept“, erklärt Dr. Friedrich Nitschke, Vorsitzender der Geschäftsführung der BMW M GmbH. „BMW M3 Limousine und BMW M4 Coupé setzen diesen Grundgedanken konsequent fort. Der Motor ist das Herz eines jeden BMW M Modells: Der neue Sechszylinder-Turbomotor vereint die Vorzüge des hochdrehenden Saugmotors mit den Stärken der Turbotechnologie. Ein konsequentes Leichtbau-Konzept sorgt für eine Gewichtsreduzierung von rund 80 Kilogramm gegenüber dem Vorgänger. BMW M3 und BMW M4 bringen Rennsport-Technologie auf die Straße. Tausende von Runden auf der legendären Nürburgring Nordschleife – der anspruchsvollsten Rennstrecke der Welt – stellen die Reifeprüfung dar. Akribische und leidenschaftliche Entwicklungsarbeit machen die beiden Modelle zu Hochleistungssportwagen, die in puncto Gesamtkonzept, Präzision und Agilität neue Maßstäbe setzen.“

Neuer Motor mit rund 40 Prozent mehr Drehmoment.

Der für die neue BMW M3 Limousine und das neue BMW M4 Coupé vollkommen neu entwickelte Sechszylinder-Reihenmotor mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahl-Konzept bietet bei einer Spitzenleistung von 317 kW (431 PS) ein maximales, über ein breites Drehzahlband zur Verfügung stehendes Drehmoment von 550 Newtonmeter

– und übertrifft den Drehmoment-Höchstwert des Vorgängers BMW M3 damit um annähernd 40 Prozent. Verbrauch und Emissionen reduzieren sich um rund 25 Prozent. Den Sprint von null auf 100 km/h legen sowohl die BMW M3 Limousine wie auch das BMW M4 Coupé in 4,1 Sekunden (mit optionalem 7-Gang M Doppelkupplungsgetriebe mit Drivelogic) zurück.

Konsequente Leichtbau-Technologie.

Im Vergleich zum Vorgängermodell wurde das Fahrzeuggewicht für höchste Fahrdynamik und gleichzeitig ausgezeichnete Effizienz ausstattungsbereinigt um rund 80 Kilogramm reduziert. Damit erreicht das BMW M4 Coupé ein DIN-Leergewicht von 1.497 Kilogramm. Ermöglicht wurde dies durch das konsequente Umsetzen intelligenter Leichtbau-Maßnahmen. Dazu zählt unter anderem der verstärkte Einsatz von leichten Materialien wie kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff und Aluminium für zahlreiche Fahrwerks- und Karosseriekomponenten. So verfügen beide Modelle beispielsweise über ein Carbon-Dach.

Alltagstauglich und auf der Rennstrecke zu Hause.

Zu den obersten Entwicklungszielen von BMW M3 Limousine und BMW M4 Coupé zählte eine robuste Rennstreckentauglichkeit. So weisen beide ein für den Einsatz auf der Rennstrecke ausgelegtes Kühlsystem auf, das den stets optimalen Temperaturhaushalt von Motor, Turbolader und Getriebe garantiert.

Um nicht nur in puncto technische Voraussetzungen, sondern auch bei der Fahrzeug-Feinabstimmung den Motorsport-Charakter beider Modelle zu betonen, arbeiteten die Ingenieure während dieser Entwicklungsphase eng mit den Profi-Rennfahrern von BMW Motorsport zusammen. So nahmen beispielsweise die beiden DTM-Piloten Bruno Spengler und Timo Glock an den umfangreichen Test- und Abstimmungsfahrten auf der Nürburgring-Nordschleife teil.

2.6 BMW i mit zwei Modellen am Start: Elektrisiert unterwegs im BMW i3 und BMW i8.



BMW i steht für maßgeschneiderte Fahrzeugkonzepte, Nachhaltigkeit in der gesamten Wertschöpfungskette, ergänzende Mobilitätsservices und für ein neues Verständnis von Premium. Die Marke berücksichtigt damit den weltweiten ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandel. Neben dem BMW i3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km), der 2013 seine Premiere feierte, bietet BMW i ab 2014 ein weiteres, einzigartig faszinierendes Modell: den Plug-in-Hybrid-Sportwagen BMW i8 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,1–0,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 49–0 g/km).

Umfassende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten begleiteten die Konzept- und Technologieentwicklung bei BMW i. Gleichzeitig wurden breit angelegte Feldstudien zur Nutzung von rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen im Alltagsverkehr betrieben. Dabei wurde eine Fülle von wertvollen Erfahrungen gesammelt, die sich in den innovativen Fahrzeugkonzepten und Mobilitätslösungen von BMW i widerspiegeln. BMW typische Fahrfreude in Verbindung mit emissionsfreier Mobilität, wegweisendes Design, intelligenter Leichtbau sowie ressourcen- und energieschonende Produktionsverfahren ergänzen sich zur einzigartigen Premium-Charakteristik von BMW i Automobilen wie dem neuen vollelektrischen BMW i3 und dem kommenden BMW i8 Plug-in-Hybrid Sportwagen.

Nachhaltigkeit auch bei der Produktion.

Was den Ansatz von BMW i einzigartig macht, ist das revolutionär ganzheitlich-nachhaltige Konzept, das angefangen bei Entwicklung und Design über Produktion und Nutzung bis hin zum Recycling reicht und in allen Punkten Nachhaltigkeit auf Augenhöhe mit konventionellen BMW Ansprüchen an Qualität und Fahrfreude stellt. BMW i denkt dabei über das Fahrzeug an sich hinaus und betrachtet die gesamte Wertschöpfungskette. So werden BMW i Fahrzeuge im BMW Werk in Leipzig produziert, mit Strom, der direkt aus Windkraftanlagen auf dem Werksgelände kommt, und in dem – dank eines neuen Produktionskonzepts – mit einem Bruchteil der Energie gebaut wird, die für den konventionellen Fahrzeugbau benötigt wird. Erstmals entstehen hier Premium-Automobile, die von Anfang an auf einen rein elektrischen beziehungsweise einen Plug-in-Hybrid-Antrieb ausgerichtet sind. Fahrzeuge, die nicht – wie sogenannte Conversion-Modelle – auf herkömmlichen Automobilstrukturen aufbauen und lediglich mit zusätzlichen

Elektrokomponenten ausgerüstet werden, sondern Fahrzeuge, die von Anfang an auf nachhaltige Elektromobilität hin entwickelt wurden.

BMW LifeDrive-Konzept senkt das Fahrzeuggewicht.

Nachhaltige Elektromobilität erfordert völlig neue Lösungen. Auch für die Fahrzeugarchitektur. Bei BMW i heißt diese Lösung „LifeDrive“, eine speziell für Elektromobilität konzipierte Fahrzeugarchitektur. Das ist eine Innovation, die nicht nur das Gewicht der Batterie mehr als ausgleicht, sondern auch den Schwerpunkt senkt und dabei hohe Sicherheit für die Passagiere garantiert. Die LifeDrive-Architektur des BMW i3 und i8 besteht aus zwei Modulen, dem Life-Modul als Fahrgastzelle und dem Drive-Modul als Fahrwerk mit integrierter Antriebstechnik.

Das Life-Modul besteht aus hochfestem und extrem leichtem Carbon, einem Werkstoff, der um 50% leichter, aber deutlich fester ist als Stahl. Die BMW Group ist das erste Unternehmen weltweit, das den CFK-Fertigungsprozess für den wirtschaftlichen Einsatz im Automobilbau industrialisiert hat. Durch den Einsatz dieses Werkstoffs kann bei BMW i3 und BMW i8 im Einstiegsbereich auf die B-Säule verzichtet werden, was ein besonders großzügiges Raumgefühl und ein komfortables Einsteigen ermöglicht. Das Drive-Modul ist aus leichtem Aluminium gefertigt und nimmt alle Fahrwerks-, Heiz-/Klima- und Antriebskomponenten sowie die Batterie auf. In der Summe bedeutet dies mehr Raum für die Passagiere und – durch den tiefen Schwerpunkt – BMW typische Agilität und Fahrstabilität.

BMW eDrive bietet emissionsfreie Fahrfreude.

Das Antriebskonzept BMW eDrive, also den Elektromotor und den flüssigkeitsgekühlten Lithium-Ionen-Hochvoltspeicher, hat BMW selbst entwickelt. Der Elektromotor beschleunigt aus dem Stand mit maximalem Drehmoment und ermöglicht bei Nutzung 100 Prozent regenerativer Stromquellen emissionsfreies Fahren. Dies führt dazu, dass der BMW i3 in seinem Fahrzeugleben nur rund die Hälfte des CO₂-Footprint hinterlässt wie das Referenzfahrzeug, das World Green Car of the Year 2008, der BMW 118d (innerorts/außerorts/ kombiniert: 5,4/4,0/4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen: 119 g/km). Gleichzeitig bleibt beim BMW i3 wie selbstverständlich auch beim BMW i8 die BMW typische Fahrfreude Markenzeichen.

BMW i3 – kompakt und sportlich.

Der BMW i3 ist das erste vollelektrische Serienfahrzeug von BMW i und das erste Premium-Automobil, das von Anfang an für elektrisches Fahren entwickelt wurde. Der BMW i3 schafft vollkommen neue, wegweisende Möglichkeiten, Fahrfreude, Nachhaltigkeit und Vernetzung im urbanen Verkehrsgeschehen zu erleben. Das visionäre Design des BMW i3 bringt

sowohl die BMW typische Sportlichkeit als auch die Effizienz des Viersitzers authentisch zum Ausdruck. Sein innovatives Fahrzeugkonzept vereint Leichtigkeit, Stabilität und Sicherheit mit außergewöhnlichem Raumkomfort. Im perfekten Zusammenspiel mit den speziell für BMW i entwickelten Fahrerassistenzsystemen und Mobilitätsdiensten von BMW ConnectedDrive, sowie den Services von 360° ELECTRIC wird emissionsfreie Mobilität im städtischen Umfeld zu einer ebenso faszinierenden wie alltagstauglichen Erfahrung, die auch in wirtschaftlicher Hinsicht überzeugt. So liegen zum Beispiel die laufenden Unterhaltskosten für einen BMW i3 im deutschen Markt 30 Prozent unterhalb denen eines BMW 320d (innerorts/außerorts/kombiniert: 5,9/4,0/4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen: 119 g/km).

Dynamische Optik und großzügiger Innenraum.

Der BMW i3 zeigt die BMW typischen Designmerkmale in einer neuen Interpretation. Vorne fallen die flache Doppelniere mit ihrem farbigen Akzent sowie die U-förmigen Scheinwerfer auf. Die Fronthaube, unter der sich ein 35 Liter großer Stauraum befindet, ist wie auch das Dach und die Heckklappe unabhängig von der Außenlackierung immer in Schwarz gehalten, was das Fahrzeug niedriger wirken lässt und ihm eine noch dynamischere Optik verleiht. Von der Seite betrachtet wirkt der BMW i3 dank seiner geschmiedeten 19-Zoll-Leichtmetallräder, den kurzen Überhängen sowie der fließenden Silhouette besonders dynamisch. Die vorderen und hinteren Türen öffnen gegenläufig, was dank der großen Türöffnung und in die Tür integrierter B-Säule einen bequemen Einstieg ermöglicht. Auffällig beim BMW i3 sind darüber hinaus die U-förmigen Leuchten mit LED-Tagfahrlichtern vorne und die ebenfalls U-förmigen LED Rückleuchten hinten.

Trotz seiner extrem kompakten Außenlänge von nur knapp vier Metern bietet der BMW i3 seinen Insassen ein überraschend großzügiges Raumgefühl. Das offene und luftige Interieur überzeugt mit einer loungeartigen, entspannenden Atmosphäre. Die klaren Formen von Instrumententräger und Türelementen vermitteln Leichtigkeit und die Interieur-Elemente aus nachwachsenden Rohstoffen machen die Nachhaltigkeit dieses neuen Fahrzeugkonzepts für die Insassen jederzeit erlebbar.

Der Elektromotor des BMW i3 erzeugt eine Höchstleistung von 125 kW/170 PS sowie ein maximales Drehmoment von 250 Newtonmetern und überträgt seine spontan einsetzende Kraft über ein einstufig ausgelegtes Getriebe an die Hinterräder. Den Spurt von null auf 100 km/h schafft der BMW i3 in nur 7,2 Sekunden. Eine Geschwindigkeit von 60 km/h wird aus dem Stand heraus bereits nach 3,7 Sekunden erreicht. Der tiefe Schwerpunkt und die harmonische Achslastverteilung sorgen für hohe Fahrstabilität und Agilität. Der Energiespeicher ermöglicht im Alltagsverkehr eine Reichweite

von 130 bis 160 Kilometer. Je nach Fahrmodus lässt sich die Reichweite um 20 bis 40 Kilometer erhöhen.

BMW i8 – Wegbereiter im Sportwagen-Segment.

Der BMW i8 wurde von Anfang an gezielt als Plug-in-Hybrid-Sportwagen mit beeindruckender Performance und außergewöhnlicher Effizienz konzipiert. Das modellspezifische, von der BMW Group entwickelte und gefertigte Plug-in-Hybrid-System des BMW i8 markiert eine neue Evolutionsstufe von Efficient Dynamics. Das Grundprinzip von Efficient Dynamics – mehr Fahrfreude, weniger Verbrauch – wird im BMW i8 besonders konsequent umgesetzt. Mit den Performance-Eigenschaften eines reinrassigen Sportwagens und dem Kraftstoffverbrauch eines Kleinwagens setzt das erste BMW i Plug-in-Hybrid-Fahrzeug Maßstäbe, die nur durch das revolutionäre LifeDrive-Fahrzeugkonzept zu erreichen sind. Der BMW i8 wird damit zum Wegbereiter einer neuen Generation von Sportwagen, die sich nicht allein über ihre Fahrleistungen, sondern auch über intelligente Lösungen für die Herausforderungen an die individuelle Mobilität der Zukunft definieren.

Der BMW i8 zeigt ein völlig neuartiges Sportwagendesign mit vielen aerodynamisch ausgefeilten Details. Dabei ist der 2+2-Sitzer auf den ersten Blick als Modell der Marke BMW i sowie als Sportwagen einer neuen Generation erkennbar. Vorne wird die Motorhaube von den leicht höheren Radhäusern eingefasst und prägt zusammen mit der nahezu geschlossenen Niere eine extrem flache und muskulöse Frontansicht. Die präzise Sickelinie unterstreicht die Keilform der Karosserie und schafft zusammen mit der abfallenden Dachlinie und der C-Säule ein aerodynamisch-sportliches Außendesign. Zur weiteren Optimierung der Verbrauchsreduzierung verfügt der BMW i8 über eine strömungsgünstige Luftführung in allen Bereichen der Karosserie wie etwa die Stream Flow Luftführung von der Seite ins Heck, den glatten Unterboden oder den Diffusor im unteren Heckbereich.

Weltweit zum ersten Mal in einem Serienfahrzeug sind die von BMW entwickelten optionalen Laserlicht-Scheinwerfer mit dreifacher Lichtstärke, verdoppelter Fernlichtreichweite und extrem geringem Energieverbrauch. Winzige Laserdioden erzeugen ein sehr helles, weißes und angenehm empfundenes Licht. Im Vergleich zu den bereits sehr effizienten LED-Scheinwerfern verbrauchen sie nochmal mehr als 50 Prozent weniger Energie, denn Laserlicht liefert pro Watt einen Lichtstrom von 170 Lumen, gegenüber rund 100 Lumen bei LED-Licht, etwas über 80 bei Xenon-Scheinwerfern und ca. 20 bei Halogenlampen. Laserlicht ist monochrom, wird also mit einheitlicher Wellenlänge bei synchroner Schwingung ausgesendet und erzeugt ein nahezu paralleles Lichtbündel mit hoher Leuchtdichte. Dadurch kann der Lichtstrahl besonders präzise gesteuert werden und

ermöglicht Reichweiten von fast 600 Metern – bei geringstem Platzbedarf, denn Laserdioden sind 10-mal kleiner als LEDs. Das eingesetzte Laserlicht ist übrigens absolut ungefährlich: die ursprünglich blauen Laserstrahlen jeder Diode werden zuerst durch eine Phosphormembran geleitet und so in harmloses, tageslichtähnliches Licht umgewandelt. Dabei sorgt die kontrastreiche Ausleuchtung der Fahrbahn für ermüdungsfreies, sicheres Fahren bei Nacht.

Der Innenraum des BMW i8 vermittelt Sportlichkeit, Dynamik und Leichtigkeit. Die ausgeprägte Fahrerorientierung und die moderne Cockpit-Gestaltung verweisen auf den Sportwagen der Zukunft. Alle fahrrelevanten Daten wie Geschwindigkeit, Reichweite und Ladezustand werden auf dem Instrumenten-Display in dreidimensionaler Darstellung angezeigt. Das zentrale Control Display auf dem Instrumententräger übernimmt – wie aus BMW Modellen bekannt – die Darstellung sämtlicher weiterer Fahrzeugfunktionen, darunter auch die speziell auf die Anforderungen der Plug-in-Hybrid-Technologie des BMW i8 abgestimmten Dienste des umfangreichen BMW ConnectedDrive Angebots.

Technisches Highlight des BMW i8 ist zweifellos der BMW eDrive, die von BMW entwickelte Antriebstechnologie für alle Elektro- und Plug-in-Hybrid-Modelle. Hinzu kommt der völlig neue 1,5-Liter-Dreizylinder-Benzinmotor. Die Kraft der beiden Motoren (Elektro vorne und Benziner hinten) wird ohne spürbare Zugkraftunterbrechung und im SPORT-Modus per Allradantrieb über alle vier Räder auf die Fahrbahn übertragen. Dank der Gesamtsystemleistung von 266 kW/362 PS erreicht der BMW i8 Fahrleistungen auf Sportwagen-Niveau: 0–100 km/h in 4,4 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt. Der im ECE-Testzyklus für Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge ermittelte durchschnittliche Kraftstoffverbrauch des BMW i8 beträgt 2,1 Liter je 100 Kilometer, der entsprechende CO₂-Wert beläuft sich damit auf 49 Gramm pro Kilometer. Die rein elektrisch mögliche Reichweite beträgt rund 35 Kilometer, wobei die Batterie des Plug-in-Hybrids auch während der Fahrt durch den Dreizylinder-Benzinmotor laufend geladen werden kann. Das bedeutet, dass der BMW i8 beispielsweise bei Überlandfahrten stets elektrisch durch Städte und Ortschaften gefahren werden kann, während außerhalb die Batterie durch den Verbrennungsmotor wieder aufgeladen wird, um bei der nächsten Ortsdurchfahrt wieder genug Kapazität für den alleinigen Antrieb des Elektromotors zu haben.

„360° ELECTRIC“ und BMW ConnectedDrive machen Elektromobilität einfach.

Mit dem Programm „360° ELECTRIC“ bietet BMW i seinen Kunden über die Fahrzeuge hinaus ein umfassendes Produkt- und Service-Angebot, das alle Bedürfnisse und Fragen mit Premium-Dienstleistungen abdeckt. Dazu gehören die Bereiche Aufladen zu Hause mittels BMW i Wallbox, Aufladen an öffentlichen Ladestationen, Mobilitätssicherung sowie die Integration von innovativen Mobilitätsdienstleistungen von BMW ConnectedDrive. Es unterstützt dadurch die komfortable, zuverlässige und flexible Nutzung eines Elektrofahrzeugs und bietet Antworten auf alle Fragen rund um die Elektromobilität. Damit trägt das Programm „360° ELECTRIC“ maßgeblich dazu bei, den Alltag eines BMW i Kunden ganz einfach zu machen.

Innovative Fahrerassistenzsysteme wie Stau- und Parkassistent oder die Auffahr- und Personenwarnung mit City-Anbremsfunktion und speziell auf die rein elektrische Antriebstechnik abgestimmte Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive helfen, den Alltagsverkehr emissionsfrei zu bewältigen. So ergänzen Navigationsdienste, die im Rahmen von 360° ELECTRIC speziell für die Anforderungen der Elektromobilität entwickelt wurden, die bewährten Angebote von BMW ConnectedDrive.

Jeder BMW i ist serienmäßig mit einer SIM-Karte und einem Navigationssystem ausgestattet, dessen Funktionsumfang um die speziell für BMW i entwickelten BMW ConnectedDrive Services ergänzt wurde. Der Dynamische Reichweitenassistent begleitet die Routenplanung und die aktuelle Fahrt. Liegt das im Navigationssystem ausgewählte Ziel außerhalb der Reichweite, wird der Fahrer durch den Vorschlag, in den ECO PRO beziehungsweise ECO PRO+ Modus zu wechseln sowie durch die Berechnung einer effizienteren Alternativroute unterstützt. Für den Fall, dass ein Aufladen an einer öffentlichen Ladestation erforderlich werden sollte, werden dem Fahrer entsprechende verfügbare Stationen in seiner Umgebung angezeigt.

Die Vernetzung zwischen Fahrer und Fahrzeug erreicht bei den BMW i Fahrzeugen eine neue Dimension. Die BMW i Remote App stellt die für die Mobilitätsplanung nützlichen Fahrzeugdaten auch auf dem Smartphone des Kunden zur Verfügung. Im Fahrzeug und außerhalb bietet BMW i ConnectedDrive eine weltweit einzigartige intermodale Routenführung, die Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs, Parkraum und Fußwege in die Mobilitätsplanung einbezieht. Von der Fahrt im BMW i über die Parkplatzsuche und den Umstieg auf eine Bus- oder U-Bahnlinie bis zur letzten, zu Fuß zurückgelegten Etappe – die BMW ConnectedDrive Services für BMW i führen den Kunden präzise und effizient an jedes Ziel.

2.7 BMW ConnectedDrive: 100 Prozent vernetzt, mehr Sicherheit, Service und maximale Flexibilität.



BMW ConnectedDrive bündelt ein umfassendes und im Markt unerreichtes Angebot an Mobilitätsdiensten, das jetzt auch bequem von unterwegs abgerufen werden kann. Mit dem BMW ConnectedDrive Store werden im Laufe des Jahres onlinebasierte Dienste wie der Concierge Service – der persönliche und 24 Stunden erreichbare Assistent – dank der im Fahrzeug integrierten SIM-Karte jederzeit buchbar sein. Sie ist Bestandteil der Ausstattung ConnectedDrive Services oder gehört etwa beim Intelligenten Notruf zum Leistungsumfang. BMW ConnectedDrive bündelt zudem das umfangreiche Angebot an Assistenz- und Sicherheitssystemen. Das BMW Head-Up Display in vollfarbiger Darstellung und brillanter Auflösung ist ein Premium-Feature mit einzigartigem Funktionsumfang für nahezu alle BMW Fahrzeugklassen.

BMW ConnectedDrive Store – direkt aus dem Fahrzeug erreichbar.

Der BMW ConnectedDrive Store ist immer geöffnet und sowohl von zu Hause über das Internet als auch mobil – über die fest verbaute SIM-Karte – aus dem Fahrzeug heraus erreichbar. Über ihn sind Mobilitätsdienste sowie Info- und Entertainment-Angebote von BMW ConnectedDrive buchbar, viele auch zeitlich flexibel und dadurch mit niedrigeren Einstiegskosten.

Der Einstieg in die Welt der einzigartigen onlinebasierten Angebote erfolgt über das Kundenportal im Internet („Mein BMW ConnectedDrive“), in dem sich jeder Neukunde einmal mit seinen Fahrzeugen registriert. Ab dieser Anmeldung ist der persönliche BMW ConnectedDrive Zugang in einem Kennwort geschützten Bereich erreichbar und erlaubt, individuelle/persönliche Einstellungen vorzunehmen. Das Kundenportal bietet den Zugang zum BMW ConnectedDrive Store vom heimischen Rechner oder per Bordsystem im BMW. Über den iDrive Controller ist die Bedienung intuitiv möglich, die Anzeige erfolgt im zentralen Control Display im Cockpit. Wie am Rechner zu Hause werden alle für das Fahrzeug verfügbaren Dienste aufgelistet sowie die Kosten und Laufzeit-Optionen (von einem Monat bis zu mehreren Jahren) angezeigt. Der Kunde muss nur sein Passwort eingeben, Laufzeit und die im Portal hinterlegte Bezahlweise bestätigen, um wenige Minuten später die freigeschalteten Optionen nutzen zu können. Über den BMW ConnectedDrive Store lässt sich der Funktionsumfang des Fahrzeugs jederzeit deutlich erweitern und aktualisieren, so dass ein BMW auch nach Jahren immer auf

dem neuesten Stand gehalten werden kann. Das gilt auch für Zweitbesitzer oder BMW Gebrauchtwagenkäufer.

Concierge Service – rund um die Uhr erreichbarer Ratgeber.

Diese innovative Anwendung stellt auf Knopfdruck 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr eine Verbindung zum BMW Callcenter Agenten her. Dieser persönliche Assistent sucht zum Beispiel die nächste Notdienstapotheke, reserviert Hotelzimmer oder kennt das Kinoprogramm. Neben Telefonnummern, E-Mail- oder Internetadressen können Adressdaten auch direkt zur Zielführung ins Navigationssystem übermittelt werden. Voraussetzung für die Nutzung des Concierge Service ist die Ausstattung ConnectedDrive Services und die fest im Fahrzeug verbaute SIM-Karte.

Intelligenter Notruf – das Plus an Sicherheit.

Im Jahr 2015 soll der automatische Notruf für Neufahrzeuge in der EU zur Pflicht werden. Bereits heute bietet BMW ConnectedDrive mit dem Intelligenten Notruf ein Sicherheitssystem an, das mit seiner Unfallschwere-Erkennung einen Leistungsumfang bietet, der weit über die gesetzlichen Anforderungen von 2015 hinausgeht. Erfassen die Crash-Sensoren einen Unfall mit Airbagauslösung, stellt der Intelligente Notruf über die fest verbaute SIM-Karte eine Telefonverbindung zum BMW Callcenter her. Gleichzeitig werden neben den Positionsdaten der Fahrzeugtyp, die Schwere des Unfalls und die Anzahl der möglichen Verletzten übertragen. Das BMW Callcenter entscheidet anhand aller Daten, welche Rettungsmaßnahmen eingeleitet werden, und sorgt damit für schnelle und optimale Hilfe. Bis zum Eintreffen der Rettungskräfte bleibt das BMW Callcenter mit den Verunfallten in Verbindung. Neben der automatischen Aktivierung kann der Intelligente Notruf auch manuell ausgelöst werden, um anderen Verkehrsteilnehmern in Notsituationen zu helfen.

BMW Head-Up Display: alle wichtigen Informationen im Blickfeld.

Das BMW Head-Up Display der neuesten Generation projiziert alle wichtigen Informationen in vollfarbiger Darstellung und brillanter Auflösung direkt ins Blickfeld des Fahrers. Geschwindigkeit, Anzeigen des Navigationssystems oder der Assistenzsysteme sind ablesbar, ohne dass der Blick von der Straße abgewendet werden muss. Mit zwei unterschiedlichen Projektionssystemen sind BMW Head-Up Displays jetzt nahezu für alle BMW Fahrzeugklassen verfügbar. Die Projektion auf eine Glasscheibe zwischen Lenkrad und Frontscheibe ermöglicht das Angebot dieses Premium-Features auch für Fahrzeuge, in denen es aufgrund der Position der Frontscheibe bisher nicht angeboten werden konnte. Erstmals in einem BMW kommt dieses BMW Head-Up Display im neuen BMW 2er Active Tourer

(Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,0–4,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139–109 g/km) zum Einsatz.